

# Informationen über die Kryptopyrrolurie (KPU)

oder

# Hämopyrrollaktamurie (HPU)

Eine kurze Zusammenfassung von

[www.kryptopyrrolurie.info](http://www.kryptopyrrolurie.info)

## **Beschreibung**

10 % der Bevölkerung besitzen eine genotypische Besonderheit, die Kryptopyrrolurie (KPU).

Das ist eine Form der Porphyrinurie, bei der die anfallenden Pyrrole in Form des Hämopyrrollaktam-Zinkchelats mit dem Urin ausgeschieden werden.

Hämopyrrollaktam ist ein Komplex von Pyrrol mit Pyridoxin-5-Phosphat, der aktiven Form des Vitamins B6.

Das Verhältnis Männer zu Frauen beträgt 1 : 10.

Im englischsprachigen Raum findet man die Bezeichnungen Mauve-factor, Pyrroluria oder China-doll-disease.

## **Folgen**

Die gravierendste Folge ist die Verarmung des Organismus an Vitamin B6 und Zink.

Diese beiden Stoffe spielen eine wichtige Rolle für eine große Anzahl von Stoffwechselfvorgängen.

Betroffen sind vor allem:

- ◆ Immunsystem
- ◆ Glukose- und Eiweißstoffwechsel
- ◆ Zentrales Nervensystem
- ◆ Sexualhormone
- ◆ Haut, Haare, Nägel

Daraus folgt eine Vielzahl möglicher Symptome, was die Diagnose erschwert und Fehlbehandlung nach sich zieht.

Auch treten selten schwere Erkrankungen auf, die Beeinträchtigungen sind in den meisten Fällen chronischer Natur.

Sehr typisch ist dabei, dass physischer und psychischer Stress die Symptome verschlimmert.

Relativ oft trifft man im Zusammenhang mit KPU Schilddrüsenprobleme an.

## **Symptome**

- ◆ Müdigkeit, Erschöpfung
- ◆ Gelenkbeschwerden, Knieschmerzen
- ◆ Reizmagen, Reizdarm, Verdauungsstörungen
- ◆ Hautprobleme, Akne, Ausschlag, dünnes Haar
- ◆ Zahnprobleme
- ◆ Sonnenbrandneigung
- ◆ Kopfschmerzen, Migräne
- ◆ Allergien
- ◆ gestörte Darmflora
- ◆ Nahrungsmittelunverträglichkeit
- ◆ Kreislaufschwäche, Probleme mit dem Blutdruck

Bei Kindern:

- ◆ häufige Erkrankungen, Mittelohrentzündungen
- ◆ Muskelschwäche
- ◆ Konzentrationsschwierigkeiten, schlechte Zensuren

## Belastende Faktoren

Bei Hinzutritt weiterer Faktoren können sich die durch KPU verursachten Gesundheitsprobleme verschärfen. Dazu gehören z. B.

- ◆ Antibabypille
- ◆ bestimmte Medikamente
- ◆ Diäten, Fasten
- ◆ Krankheiten
- ◆ Alkohol, Drogen

Außerdem reagieren viele Betroffene empfindlich auf chemische Belastungen, so durch:

- ◆ Schwermetalle (z. B. Amalgam, Blei, Kupfer)
- ◆ Wohnraumgifte (z. B. Formaldehyd, Teppichkleber)
- ◆ Nahrungszusatzstoffe (z. B. Farbstoffe, Konservierungsstoffe)
- ◆ Smog (Verkehrsabgase)

## Diagnose

Die Diagnose erfolgt durch einen Urintest auf Hämopyrrollaktam (HPL) oder Kryptopyrrol (KP).

## Behandlung:

Der Mangel kann auch mit einer speziellen Ernährung nicht ausgeglichen werden.

Eine grundsätzliche Therapie erfordert die Gabe von ausreichenden Mengen Vitamin B6, am besten in der aktiven Form als Pyridoxin-5-Phosphat, Zink und ergänzend Mangan.

Bei zusätzlichen Multivitaminpräparaten ist auf den Kupfergehalt zu achten.

Erhältliche Kombinationspräparate sind:

- ◆ Kryptosan (Heck Bio-Pharma)
- ◆ Depyrrol Basis, Plus und Kind (KEAC)

---

## Kontaktadressen:

KEAC Deutschland (HPU-Test<sup>®</sup>, Depyrrol Basis, Plus und Kind)  
Bahrskamper Weg 14  
D-21368 Dahlem  
Tel.: 05851 602 769  
Web: [www.hputest.nl/deutsch.htm](http://www.hputest.nl/deutsch.htm)

Heck Bio-Pharma (Kryptosan)  
Karlstrasse 5  
D-73650 Winterbach  
Tel.: 0718 171 294  
Web: [www.heck-bio-pharma.com](http://www.heck-bio-pharma.com)

Sension GmbH (KPU-Test)  
Am Mittleren Moos 48  
86167 Augsburg  
Tel.: 0821 7493 173  
Web: [www.sension-gmbh.de](http://www.sension-gmbh.de)

Orthomedis Speziallabor AG (KPU-Test)  
Fluhstrasse 30  
CH-8640 Rapperswil  
Tel.: +41 (0) 552 102 468  
Web: [www.orthomedis.ch](http://www.orthomedis.ch)